Ein Team für Mensch und Zukunft





Der Beginn 1892 - 1896

Zeittafel

1892 <u>01. Apr.:</u> **A. Sprung** wird zum Vorsteher des MMOP berufen;

<u>Sept.</u>: Übergabe des nahezu fertiggestellten Hauptgebäudes des MMOP; <u>Okt.</u>: Aufnahme des Dienstbetriebes des MMOP und Bezug der Dienstwohnungen

1893 <u>01. Jan.:</u> Beginn der regelmäßigen meteorologischen Beobachtungen an der Säkularstation, diensthabender Beobachter: *R. Süring*;

Beginn der Analogregistrierung mit stündlicher Auswertung der met. Elemente; Einführung der Mitteleuropäischen Zeit (MEZ), der Ortszeit des Meridians 15°E, Beobachtungstermine 07, 14, 21 MEZ + 8 Minuten = MOZ

1894 <u>01. Jan.:</u> Beginn durchgehender 2stündlicher Beobachtungen des Bedeckungsgrades des Himmels mit Wolken:

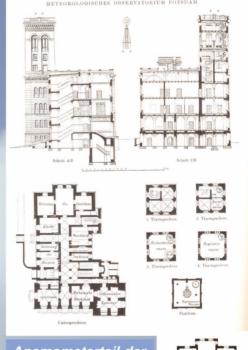
> Beginn der Bodentemperaturmessungen auf dem Bodentemperaturmessfeld in 1, 2, 4, 6 m Tiefe in Hüllrohren aus Neusilber und aus Ton;

> Okt. / Nov.: Aufstellung des mechan. registrierenden Windapperates nach A. Sprung auf dem Turm des MMOP; Einfriedung der Beobachtungswiese 01. Jan.: Beginn der Bodentemperaturmessungen in 02, 05, 10, 20, und 50 cm Tiefe

1895

1896

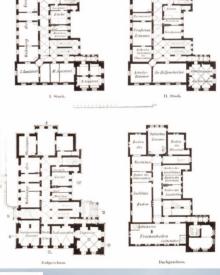
<u>01. Jan.:</u> Mechanische Windmessanlage in Gebrauch



Meteorologisches-Magnetisches Observatorium Potsdam (MMOP), Grund- und Aufrisse des Gebäudes von

Anemometerteil der mechanischen Windmessanlage auf dem Turm;







Hauptgebäude des Meteorologischen Magnetischen Observatoriums Potsdam Foto von 1893

zelle sämtlicher Dokumente: Die Geschichte des Meteorologischen Observatoriums Potsdam von Hans-Günther Körber, Selbstverlag des Deutschen Wetterdienstes, Offenbach am Main 1993